



PLUSMACHER

Charismatischer Schnauzbar-Rapper:

**Mit neuem Album ›Ich kiffe und jetzt?‹ (VÖ 28.02.20) auf Deutschland-Tournee
Single ›Schnurri‹ jetzt im Stream!**

Aufgewachsen zwischen Plattenbauten und dem Hasselbachplatz, Magdeburgs Brennpunkt und Sammelbecken für Existenzen abeits der gesellschaftlichen Norm, ist dem charismatischen Schnauzbar-Rapper jede Form von Glamour oder Künstlichkeit zuwider. Plusmacher mag es real und dreckig und die Freiheit, komplett sein eigenes Ding zu machen, geht ihm über alles. Mit Erfolg: Sein letztes Album ›Hustlebach‹ stieg direkt auf Platz 6 der deutschen Longplaycharts ein. Erst im August folgte dann mit ›Plattenbau Romantik II‹ ein neues Lebenszeichen mit dem ›ostdeutschen David Hasselhoff‹ Finch Asozial. Am 28. Februar 2020 folgte das sechste Studioalbum ›Ich kiffe und jetzt?‹, mit dem der Rapper auch auf Deutschland-Tour gehen wird.

Rap war für Remy Haeddecke, wie Plusmacher mit bürgerlichem Namen heißt, zunächst nur eine weitere Zukunftsoption neben den Berufsbildern Weed-Plantagen-Betreiber oder Nachtclub-Besitzer. Seine Musikkarriere und damit der Weg aus Polizei-Observierung und Halbwelt-Millieu ist dem Drängen seiner Freunde zu verdanken, die ihn in dieser Richtung stetig bestärkten. Der Rest liest sich ein wenig wie viele klassische Rap-Karrieren: Plusmacher schrieb Lines um Lines, baute Beats und feilte wie besessen an seinen Rapskills – bis er schließlich zu seinem eigenen Style fand, der ihn heute unverkennbar macht. Mit Goldbr€uler Records betreibt er dazu seit 2017 sein eigenes Label. Ein Schritt, der sich auszahlt: Sein letztes Studioalbum ›Hustlebach‹, welches auf Goldbr€uler Records erschien, wurde sein bislang erfolgreichstes und stieg direkt auf Platz 6 der deutschen Longplaycharts ein.

Es war sein Umzug nach Berlin in 2012, welcher ihn mit der Szene um Rapper wie Kontra K, Olexesh, Karate Andi und Marvin Game zusammenbringen sollte. So waren sie auch alle auf seinen ersten beiden Alben ›Bordsteinwirtschaftslehre‹ [2012] und ›Freie Schwarzmarktwirtschaft‹ [2014] mit Features vertreten und steigerten seinen Bekanntheitsgrad über Nacht. Alben Nummer drei und vier, ›Die Ernte‹ [2016] und ›Kush Hunter‹ [2017] erschienen auf Kopfticker Records, das von Rapper Xatar betrieben wurde. Beide Alben landeten in den Top 20 der deutschen Charts.

Auf ›Hustlebach‹ blickte Plusmacher zuletzt auf seine Jugend in der Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt zurück. Begleitet von einem modernen, catchy Sound, der sich weder vor gängigen Trends verbeugt noch vor einer guten Melodie versteckt. Das Album verband seine gewohnt humoristischen Stories rund um das Thema Weed-Knospen mit hittigen Hooks und Beats seines Kumpels The Breed. Natürlich ist der Erfolgsproduzent auch auf der aktuellen Single ›Schnurri‹ wieder am Start, dem ersten Vorboten zum bislang noch unbetitelten, sechsten Studioalbum. Eines steht bereits jetzt schon fest: Album Nr. 6 hat die Überhits gepachtet – und wird ab Frühjahr 2020 nicht nur in verrauchten Zimmern gepumpt.

Plusmacher wird sein neues Album ›Ich kiffe und jetzt?‹ natürlich auch auf die Straße bringen und freut sich chon jetzt auf seine ausgedehnte Deutschland Tour!



facebook.com/DerPlusmacher/
instagram.com/plusmacher_original/

Tickets: 040 413 22 60 // 01806 62 62 80 [Festnetz: 0,20€/Anruf, Mobilfunk: max. 0,60€/Anruf] Online: www.kj.de // tickets@kj.de